



Evangelische
Kirchengemeinde
Havixbeck - Nienberge

Gemeindebrief

August bis Oktober 2018 22



**Aus dem Presbyterium | Presbyterin und Organist
stellen sich vor | Gartengottesdienst in Nienberge**



Abschied nach über 30 Jahren: die Gruppe Behinderte/Nichtbehinderte traf sich zum letzten Mal im alten Kirchsaaal unserer Gemeinde. Pfr. Kösters bedankte sich bei allen Beteiligten, besonders bei den Ehrenamtlichen ganz herzlich. In der Bildmitte Frau Budde mit großem Blumenstrauß.

Foto: Ansgar Kreuz/WN



Traditionell lädt der interkulturelle Arbeitskreis in Nienberge einmal im Jahr zu einem Grillfest ein, bei dem auch die Neubürgerinnen und Neubürger der beiden Kirchengemeinden eingeladen sind.

Foto: privat

Sehnsuchts erfüller

Liebe Gemeinde,
Sommerzeit ist Urlaubszeit. Oft steht bereits bei der Planung der Reise fest, dass es ans Meer gehen soll. Ich habe mich gefragt, was den besonderen Reiz des Meeres ausmacht und ob sich die Faszination, die wir empfinden, greifen lässt.

Für viele ist das Meer ein Ort zum Entspannen - mit seinem Rauschen, dem Wasser, das einen trägt und dabei gleichzeitig wiegt, und den Wellen, die durch ihr immer wieder erneutes Entstehen und Brechen den Eindruck von Kontinuität bieten. Für andere ist das Meer ein Ort zum Toben und Spaßhaben - wir stürzen uns in die Wellen, planschen, schwimmen. Bestimmt ist die Begeisterung für das Meer oft ein Zusammenspiel vieler Aspekte.

Was mich persönlich am Meer besonders fasziniert, ist der Horizont. Er schneidet das Meer rein optisch ab und bietet so besonders bei Sonnenuntergängen einen wunderschönen Anblick. Dass das Meer hinter dem Horizont oft noch kilometerweit weitergeht, ist uns bekannt und doch können wir es mit unserem Blick und auch oft in unserer Vorstellung nicht fassen.

Ich denke, mit der Faszination am Meer geht häufig eine Sehnsucht einher. Wir wünschen uns, im Urlaub und am Meer etwas zu erleben, das uns erfül-

len kann: Naturschauspiele, ausgelassene Momente mit der Familie, Ruhe, die perfekte Welle. Besonders, wenn der letzte Urlaub schon längere Zeit zurück liegt, haben wir das Gefühl, regelrecht nach etwas zu dürsten.

Dabei kommt mir die Jahreslosung in den Sinn: „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“ (Offenbarung 21,6). Ich glaube, dass Gott für alle Menschen, die Durst und Sehnsucht nach so unterschiedlichen Dingen haben, ihr ganz persönliches Lebenswasser bereithält und ich glaube, dass Gott uns an jedem Ort und zu jeder Zeit begegnen möchte - ob im Urlaub oder im Alltag. Und daran, dass Gott uns auch außerhalb des Urlaubs Situationen schenkt, die uns zu Sehnsuchts erfüllern werden können - z.B. in der Familie, mit Freunden, in der Natur oder im Gebet.

Konkret können diese Sehnsuchts erfüller beispielsweise die Begegnungen mit Menschen sein, die uns ein liebes Wort schenken oder ein Brief, der uns zum richtigen Zeitpunkt erreicht. Auch die Gemeinschaft im Gottesdienst sowie Lieder und Texte, die uns dabei berühren, können Kraft und Freude schenken. Für mich selbst ist es oft sehr erholsam, wenn ich in der Natur bin, die schönen Blumen, die Wolkenformationen, die Sonnenstrahlen oder

wilde Tiere sehe und feststelle, wie wunderbar Gottes Schöpfung ist.

Ich wünsche allen, die verreisen - ob ans Meer, in die Berge oder an einen anderen Ort - einen guten und gesegneten Urlaub mit schönen Erlebnissen.

Uns allen wünsche ich zudem, dass wir auch in unserem Alltag die Oasen und Sehnsuchterfüller finden können, die Gott uns beschert und die uns Kraft, Freude und Erholung schenken können.

Ihre Christina Meyer



Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|----------------------------------|----|---------------------------------|----|
| Andacht | 3 | Gruppen und Termine in Nienb. | 22 |
| Inhaltsverzeichnis | 4 | Familien-Fahrrad-Tour | 23 |
| Aus dem Presbyterium | 5 | 40 Jahre Havixbecker Modell | 23 |
| C. Meyer – neue Presbyterin | 8 | Ökum. Kinderbibeltag | 24 |
| Verstärkung für Gottesdienstteam | 9 | Abschiede | 25 |
| Neuer Organist | 10 | Gartengottesdienst in Nienb. | 26 |
| Segnungsgottesdienst | 11 | Besuch der Synagoge | 26 |
| Elternabend K-3 | 11 | Herbst-Gemeindewanderung | 28 |
| Erntedank in unserer Gemeinde | 12 | Kastanie auf dem Lydia-Gelände | 29 |
| Exerzitien im November | 12 | ÖAK Nienberge sucht Mitstreiter | 31 |
| Gemeindepraktikantin | 13 | Bild zur Jahreslosung | 32 |
| Vernetzungstreffen | 14 | Geburtstage | 33 |
| Café Knirps: Sommerpause | 15 | Amtshandlungen | 36 |
| Krabbelgottesdienste | 15 | Veranstaltungstermine | 37 |
| Gemeindefreizeit in der Schweiz | 16 | Impressum | 38 |
| Bestensee zu Gast | 18 | Wie Sie uns erreichen | 39 |
| Gruppen und Termine in Hav. | 19 | Anzeige der Volksbank Baumberge | 40 |
| Gottesdienste | 20 | | |

Aus dem Presbyterium

Nachberufung von Christina Meyer ins Presbyterium

Das Presbyterium wird auf seiner Sitzung am 19. September 2018 Frau Christina Meyer ins Presbyterium nachberufen („kooptieren“). Eine solche Berufung ist nach Paragraph 32 des Kirchenwahlgesetzes möglich. Mit Christina Meyer werden im Presbyterium erstmals alle Plätze besetzt sein, nämlich 10. Der Pfarrer gehört von Amts wegen zum Presbyterium (Gesamtzahl also 11).

Christina Meyer wohnt in Nienberge und wird schwerpunktmäßig auch im Gemeindeteil Nienberge tätig sein. Allerdings weisen wir noch einmal darauf hin, dass grundsätzlich alle Presbyterinnen und Presbyter für die gesamte Gemeinde zuständig und auch verantwortlich sind. Der Termin für die Einführung steht auch schon fest: am Sonntag, 30.09. um 11:00 Uhr im Gottesdienst in Havixbeck. Auf Seite 8 dieses Gemeindebriefes stellt sich Christina Meyer der Gemeinde schon einmal vor. Liebe Christina: Schon jetzt freuen wir uns auf Dich und danken Dir, dass Du diese verantwortliche Aufgabe übernimmst! Herzlich willkommen!

Die Gemeinde bitten wir, die neue Presbyterin – wie auch alle anderen Presbyter – in ihrem Dienst zu unterstützen. Gerne sind die Presbyter, neben dem Pfarrer, für alle Belange der Gemeindegemeinschaft ansprechbar.

Neuer Organist für Havixbeck

Havixbeck wird einen neuen Organisten bekommen! Nachdem die Organistenstelle durch den Weggang von Susanne Schellong seit März vakant ist, sind wir froh, mit Juri Artamonov einen leidenschaftlichen Musiker gefunden zu haben, der diese Stelle gerne übernehmen möchte. Herr Artamonov spielt nicht nur Orgel und Klavier. Er hat auch Erfahrung in der Leitung von Chören und Bands. Dennoch wird Herr Artamonov für die Chorarbeit (Projektchor Havixbeck) aus zeitlichen Gründen nicht zur Verfügung stehen. Dieser



Stellenanteil bleibt also weiterhin unbesetzt.

Der Dienstbeginn von Herrn Artamonov ist der 1. September. Auf Seite 10 stellt sich Herr Artamonov kurz vor.

Lieber Herr Artamonov, wir freuen uns, dass Sie die Gottesdienste mit Ihrer Musik bereichern werden und heißen Sie an dieser Stelle schon herzlich willkommen!

Gebäude

Das Presbyterium hat nach der Gemeindeversammlung im März 2018 die Grundsatzbeschlüsse im Hinblick auf das Kirchengelände in Nienberge gefasst. Die aus unserer Sicht notwendige Zusammenarbeit mit einem Investor, die bedeutet, dass der bisherige Gebäudebestand aufgegeben werden muss, ist beschlossen. Der vom „Initiativkreis Pro Lydia“ nach der Gemeindeversammlung eingebrachte Entwurf, der sich im Wesentlichen weiter auf architektonische Skizzen ohne jegliches Zahlenwerk beschränkte, konnte vom Presbyterium nicht als Alternative zur Lösung der finanziellen Probleme angesehen werden. Dazu gibt es folgende Begründung:

1. Zum einen wurde im Zusammenhang mit dem Gutachten der Firma „Espelkamp“ 2016 von der AG Planung jede Alternative ausgeschlossen, in der wir Gebäudeteile in Nienberge behalten und „darum herum bauen“, weil das nicht rentabel erschien.

2. Die finanzielle Lage hat sich seit der Einführung der neuen Verwaltungsordnung 2017 noch einmal deutlich verschärft. Nur wenn in Nienberge alle eigenen Gebäude aufgegeben werden und in Havixbeck der Gebäudebestand deutlich verringert wird, kann der



„Frieden leben – bringt Frieden“ war das Thema des Samens. Ein für die Erde tragfähiges Friedensnetz geknüpft.
Foto: privat

Gemeindehaushalt langfristig gesichert werden. So wurde es auch auf der Gemeindeversammlung im März vorgestellt. Daher sah das Presbyterium keinen Sinn mehr, ein Konzept für das Nienberger Grundstück zu prüfen, das

von einem Erhalt eines oder beider Gebäude ausgeht.

Es bleibt auch - wie angekündigt - dabei, dass die Kirchengemeinde Räume vom Investor anmietet: es wird einen Kirchsaal geben, der ungefähr



s Baumberge-Gottesdienstes, in dem alle gemeinsam haben...

die Größe des jetzigen Kirchsaaes hat und ein Büro und weitere Nebenräume.

Unter guter Begleitung unseres Fachanwaltes gehen die Gespräche mit

dem von uns präferierten Investor nun in die Endphase.

Sobald hier Klarheit besteht und ein unterschriftsreifer Vertrag ausgehandelt ist, der auch von der Landeskirche befürwortet wird, gehen wir auch an die Öffentlichkeit. Vorher macht das keinen Sinn, da es theoretisch ja immer noch zu Hindernissen kommen kann, die sich auch als unüberwindbar erweisen könnten.

Sobald dieser Vertragsentwurf vorliegt, wird er dem Landeskirchenamt zur Prüfung vorgelegt.

Wenn von dort Zustimmung signalisiert wird, soll die Öffentlichkeit, allen voran die Gemeinde, über das Konzept informiert werden. Angedacht ist es, eine Infoveranstaltung abzuhalten, auf der der Investor das Konzept sowie die architektonischen Entwürfe vorstellt. Konzeptionell geht es ganz klar in Richtung „Betreutes Wohnen“, evtl. in Kombination mit einer Tagespflegeeinrichtung. Ein solcher Schwerpunkt wurde auch im Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern der politischen Parteien in Nienberge präferiert. In Nienberge besteht ein großer Bedarf an solchem Wohnraum. Architektonisch soll dabei selbstverständlich auf eine angemessene und ansprechende Bebauung geachtet werden.

Im Laufe dieses Jahres soll es auf jeden Fall zu einem Vertragsabschluss kommen. Ab dann ist der Investor für alle weiteren Gespräche mit der Stadt Münster verantwortlich. Er trägt, ver-

traglich geregelt, auch das Risiko für die Umsetzbarkeit des Konzeptes.

Mit etwas zeitlicher Verzögerung laufen die Bemühungen, auch für den Gemeindeteil Havixbeck eine Lösung zu finden. Naturgemäß kann das nicht zeitgleich mit derselben Intensität angegangen werden, da dafür schlichtweg die Ressourcen fehlen. Aber: Das Presbyterium arbeitet daran.

Immer mehr weicht beim Presbyterium der Schmerz über einen bevorstehenden Abriss der Gebäude in Nienberge der Zuversicht, dass auf unserem Gelände etwas gutes, schönes und sinnvolles Neues entsteht. Viel stärker als noch vor einem Jahr gedacht, wird das Gelände in Nienberge ein Kirchenzentrum bleiben – und damit unverkennbare Heimat unserer evangelischen Gemeinde in Nienberge.

Wir bitten und werben sehr darum, dass sich – nun, nachdem die Beschlüsse einmal gefasst sind – auch die Kritiker dieser Pläne zu einer Mitarbeit entschließen. Das Presbyterium ist gerne zu konstruktiven Gesprächen bereit. Und es wäre nicht nur schön, sondern

gemeindlich gesehen auch sehr wichtig, dass wir alle daran mitarbeiten, das Gemeindeleben in Nienberge zu stärken!

Die alte Roßkastanie im Garten des Lydia-Gemeindezentrums ist seit vielen Jahren krank. Ein erneutes Gutachten – mittlerweile das dritte seiner Art – kam nun abschließend zu der dringenden Empfehlung, den Baum aus Sicherheitsgründen zeitnah zu fällen. Näheres dazu auf S. 29.

Praktikantin

Im September/Oktober können wir mit Lisa-Maria Bürger eine Praktikantin in unserer Gemeinde begrüßen. Frau Bürger ist Studentin der Theologie. Ein Bestandteil des Studiums ist ein vierwöchiges Praktikum in einer Gemeinde, um die Arbeit einer Pfarrerin / eines Pfarrers auch ganz praktisch kennenzulernen und in einen Gemeindealltag eintauchen zu können.

Liebe Frau Bürger, wir freuen uns auf Sie!

Frau Bürger stellt sich auf S. 13 dieses Gemeindebriefes kurz vor.

Christina Meyer – unsere neue Presbyterin

Ich möchte mich gerne als neue Presbyterin für Nienberge vorstellen. Mein Name ist Christina Meyer, ich bin 26 Jahre alt und komme gebürtig aus einem kleinen Ort in Ostwestfalen-Lippe. Für mein Studium der Lebensmittelchemie an der Universität Müns-

ter zog ich 2011 nach Nienberge, wo ich 2013 meinen Weg in die Gemeinde fand. Dort bin ich trotz meines Umzugs nach Gievenbeck im Jahr 2014 gerne aktiv. Ich engagiere mich als Lektorin und unterstütze zudem den Projektchor sowie die Gemeindeband. In

meiner Freizeit ist die Musik für mich sehr wichtig. Ich spiele bereits seit meinem 10. Lebensjahr Trompete und habe nach wie vor viel Spaß am Musizieren und daran, anderen durch die Musik eine Freude zu bereiten.

Mittlerweile habe ich mein Studium abgeschlossen und bin frisch als Lebensmittelchemikerin in den Beruf eingestiegen. Zudem freue ich mich, dass ich im August dieses Jahres mit meinem Freund wieder nach Nienberge ziehe und dann noch mehr Zeit habe, um mich in der Gemeinde engagieren zu können. Ich möchte mich gerne mit meinen Ideen im Presbyterium einbringen und freue mich auf spannende Aufgaben, eine gute Zusammenarbeit und die Möglichkeit, Gemeindeangelegenheiten aktiv mitgestalten zu können.

Christina Meyer



Verstärkung für Gottesdienst-Teams gesucht

Der **Gottesdienst** ist das **Zentrum unserer Gemeinde!** Wir versuchen, abwechslungsreiche und ansprechende Gottesdienste zu feiern – sowohl, was den Inhalt betrifft, als auch die Form oder die Musik.

Die Beteiligung von **Vorbereitungsteams** ist gerade (aber nicht nur) für die Abendgottesdienste wichtig.

Außerdem lebt ein Gottesdienst von **verschiedenen Diensten**:

Der Kirchraum muss vorbereitet und hergerichtet werden (Anschlagen der

Lieder, Kerzen entzünden, Blumenschmuck bereitstellen, gegebenenfalls alles für die Feier der Taufe oder des Abendmahls herrichten). Es müssen zum Eingang Liederbücher verteilt werden und die Kollekte muss eingesammelt werden.

Diesen Dienst bezeichnen wir insgesamt als **Küsterdienst**.

Daneben gibt es den **Begrüßungsdienst**. Meist ist es ein Presbyter oder eine Presbyterin, der/die zu Beginn des

Gottesdienstes die Gemeinde begrüßt und in den Gottesdienst einführt.

Und schließlich gibt es den **Lektorendienst** (lateinisch: Lesedienst), also das Vorlesen der biblischen Texte im Gottesdienst.

All diese Dienste sind wichtig. Wir suchen Menschen, die Zeit und Freude hätten, in gewissen, frei wähl-

baren Abständen einen dieser Dienste zu übernehmen.

Wir arbeiten dabei gut im Team zusammen. Jede/r erhält für seinen / ihren Dienst eine Einführung.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte gerne bei Pfr. Oliver Kösters oder einem der Presbyter/-innen!

Juri Artamonov – unser neuer Organist

Liebe Gemeindemitglieder, ich darf mich kurz vorstellen: Juri Artamonov, Musiker. Ab dem 01. September 2018 darf ich den Orgeldienst in der Gemeinde übernehmen. 2001 nach Deutschland gekommen (Geburtsort: Moskau, Rußland), studierte ich zunächst in meiner Heimatstadt, später an den deutschen Hochschulen Jazz- und klassisches Klavier wie auch Musikpädagogik. Seit März 2018 unterrichte ich Klavier an der Havixbecker Musikschule. Meine Auseinandersetzung mit der Kirchenorgel begann vor einigen Jahren, als ich in meinen ersten Gottesdiensten im Tecklenburger Land die musikalische Begleitung übernehmen durfte. Ich freue mich sehr auf diesen neuen Anfang!

Juri Artamonov

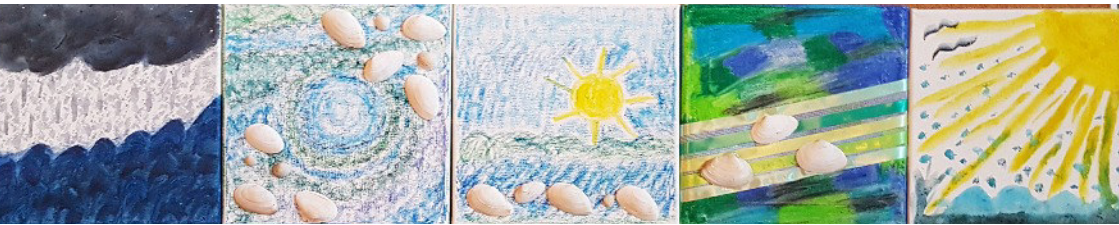


Segnungsgottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfis (K-8) und Teamer am 2. September

In unserem Segnungsgottesdienst zum Abschluss der großen Ferien begrüßen wir traditionell unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Zudem werden die Jugendlichen des vorletzten Jahrgangs, die Teamer werden wollen, nun eingesegnet. So wird sichtbar: Unsere Jugendteamer sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinde und wir sind dankbar, dass es sie gibt! Darüber hinaus besteht für jeden Gottesdienstbesucher das Angebot, sich

im Gottesdienst persönlich die Hände auflegen und segnen zu lassen. Dieser Segen ist eine Wegstärkung und ein Zuspruch Gottes, der in jede Lebenssituation hinein gesagt ist. Die persönliche Segnung ist ein ganz besonderes Erlebnis. Selbstverständlich ist die Einladung, sich segnen zu lassen, für alle freiwillig und niemand soll sich genötigt fühlen!

Beginn des Gottesdienstes am 02.09. ist um 18:00 Uhr in Havixbeck.



Elternabend K-3

Im Oktober beginnt der neue **Kurs K-3**. Zu einem Info- und Anmeldeabend laden wir ein am **Montag, dem 17. September um 20:00 Uhr ins Gemeindezentrum Havixbeck**.

WICHTIG:

Wir haben nur begrenzt Daten über die Kinder und Jugendlichen und sind von den Daten des Einwohnermeldeamtes abhängig. Manchmal kann es da zu Lücken kommen (z.B. bei Zuzug in die Gemeinde). Daher die Bitte an alle

Eltern: Melden Sie sich im Gemeindebüro, falls Sie nicht angeschrieben wurden, obwohl Ihr Kind eigentlich zur Zielgruppe des Konfirmandenunterrichts gehört.

Und: *Der K-3-Elternabend ist für den Verlauf der Konfi-Zeit sehr wichtig!*
Bitte versuchen Sie, eine Teilnahme an diesem Abend zu ermöglichen!
Spätere Anmeldungen sind nur in begründeten Ausnahmen möglich!

Erntedank in unserer Gemeinde

Gleich an zwei Sonntagen feiern wir das Erntedankfest in diesem Jahr:

Am Sonntag, dem 30. September, feiern wir in Nienberge um 11:00 Uhr einen Erntedankgottesdienst mit Predigt und Abendmahl.

In diesem Gottesdienst wird auch unsere neue Presbyterin Christina Meyer in ihr Amt eingeführt.

Dies ist am 30.09. der einzige Gottesdienst für die Gesamtgemeinde.

Eine Woche später, am 7. Oktober, feiern wir um 11:00 Uhr einen Familiengottesdienst in Havixbeck. In diesem Gottesdienst werden die neuen K-3-Kinder der Gemeinde begrüßt. Der Abendgottesdienst in Havixbeck entfällt dafür.



Kontemplative Exerzitien im November

Die nächsten kontemplativen Exerzitien/Tage im Schweigen in Haus Salem (Bielefeld) finden vom **1.-4. November** statt.

Im aufmerksamen Gespür für sich selbst und für Gott bieten die Tage Gelegenheit zum vertieften Gebet, zur Besinnung und zum Kraftschöpfen. Strukturiert ist die Zeit durch Tagzeitgebete.

Elemente der Tage sind:

- durchgängiges Schweigen von Freitagnacht bis Sonntagvormittag
- kontemplatives Gebet (mit Einführung)
- Schriftmeditation (mit Einführung)
- eutonische Leibübungen

Zwischen den gemeinsamen Programmpunkten besteht genügend

Zeit, ausgedehnte Spaziergänge im angrenzenden Wald zu unternehmen.

Erstmalig fahren wir für **vier Tage** (Donnerstag bis Sonntag) nach Bielefeld. Daher erhöhen sich natürlich auch die Kosten für die Unterbringung.

Bei eigener Anfahrt betragen sie **150 Euro**. **Unterstützung** ist in Einzelfällen möglich.

Voraussetzung zur Teilnahme ist es, sich auf das Programm, insbesondere auf das Schweigen, einzulassen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es gibt keine feste Gruppe, man kann jederzeit dazu stoßen!

Informationen gibt es bei Pfr. Oliver Kösters.

Anmeldungen **bitte nur schriftlich mit folgendem Abschnitt:**



Hiermit melde ich mich verbindlich zu den Einkehrtagen vom 01. bis 04.11.2018 in Haus Salem an.

Mir ist bekannt, dass bei einer Absage meinerseits eventuell anstehende Kosten für das Haus von mir übernommen werden müssen.

Den Teilnehmerbeitrag überweise ich vor Beginn der Einkehrtage auf das im Infobrief angegebene Konto.

Name:

Adresse:

Mail:

Telefonnummer:

Ort, Datum

Unterschrift:

Lisa-Maria Bürger – unsere Gemeindepraktikantin

Ich bin dankbar, dass ich von Pfarrer Kösters als Praktikantin in dieser Gemeinde aufgenommen werde und möchte mich Ihnen gerne vorstellen. Mein Name ist Lisa-Maria Bürger, 28 Jahre alt und das vierte von fünf Kindern. Aufgewachsen bin ich in Wendthagen, Schaumburg-Lippe, als Tochter eines Pastors und einer Religionslehrerin an einer freikirchlichen Grundschule.

Nachdem ich die Fächer ev. Religionslehre und Philosophie für das Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen studiert habe, führt mich mein Weg nun end-

lich zum Pfarramt. Bisher habe ich im Lehramtsstudium praktische Erfahrungen in der Schule und vor allem in der Grundschule gesammelt, als ich ehrenamtlich Ferienbetreuungen geleitet habe.

Im Rahmen des Theologiestudiums darf ich nun im September und Oktober Pfarrer Kösters begleiten und das Gemeindeleben bei Ihnen kennen lernen. Wenn ich gerade nicht studiere, arbeite ich im Einzelhandel, singe oder spiele selten mal wieder mein Cello. Die meiste Zeit widme ich aber meiner zweijährigen Tochter Hanna, die mich

auf Trab hält und mein Leben bunt macht (in mehrfachem Sinn...). Zu dritt bewohnen wir ein Reihenhausteil in Aaseestadt.

Wir Eltern wechseln uns mit dem Arbeiten ab, bis Hanna ab August in die Kita geht. Das erlaubt mir dann, mich dem Gemeindepraktikum zu widmen und ich freue mich sehr auf die Zeit hier. Ich bin ganz gespannt darauf, welche unterschiedlichen Dinge ich erfahren darf.

Lisa-Maria Bürger

Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

Vernetzungstreffen am 29. Oktober

Nach der Auflösung des Gemeindebeirates im Jahr 2017 haben wir beschlossen, zwei Mal im Jahr ein sogenanntes „Vernetzungstreffen“ zu vereinbaren.

Neben Vertreterinnen und Vertretern des Presbyteriums treffen sich hier die Mitglieder der berufenen Ausschüsse

sowie Vertreterinnen und Vertreter aller Gruppen.

Das Treffen dient dem Austausch, der gegenseitigen Information und nicht zuletzt der Geselligkeit.

Das Herbsttreffen findet statt am Montag, dem 29. Oktober, um 19:30 in Havixbeck.

Candle-Light-Dinner

Am 09. November ist es wieder so weit. Da findet das 9. Candle-Light-Dinner im Gemeindezentrum in Havixbeck statt.

Und wir werden nicht nur 9, sondern 40 Gäste mit einem **4-Gänge-Menü** für **25 Euro/Person** verwöhnen.

Wer jetzt Appetit bekommen hat: Anmeldungen bis spätestens 10.10.2018 an das Gemeindebüro (Tel. 7068) oder Helga Schüssler (Tel. 57 11 92).

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen und leckeren Abend mit Ihnen/Euch.

Café Knirps: Sommerpause

Das Eltern-Begegnungs-Café, Café-Knirps, der ev. *Fabi* macht in den Sommerferien Pause.

Es wird wieder öffnen am Montag, dem 10.09.2018, wie gewohnt, um 09.30 Uhr im Alten Kirchsaal der Ev.

Kirche in Havixbeck, Schulstr. 12. Dann sind wieder alle interessierten Eltern, Großeltern und alle Menschen mit kleinen Kindern von 0-3 Jahren herzlich eingeladen.

Unser Thema am
18. August lautet
Arche Noah.



Krabbelgottesdienst Einladung

Wir laden alle **Babys und Kleinkinder** ein mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten oder Großeltern gemeinsam einen Krabbelgottesdienst zu feiern.



Termine bis Winter'18

18.08.
13.10.
17.11.
15.12.

Wir treffen uns in der
evangelischen Kirche
Havixbeck.

Am 18. August finden wieder der Gottesdienst für unsere Kleinsten statt.

Um **10 Uhr** beginnen wir.

Die Feier wird kindgerecht kurz gehalten.

Anschließend gibt es etwas zum Knabbern, Obst und Getränke.

Beten
Singen
Spielen
Erzählen
Bewegen

Gemeindefreizeit in der Schweiz

Vor zwei Jahren hieß es erstmals: „Ab in die Berge! Gemeindefreizeit in Adelboden“ – und 27 junge und ältere Menschen aus unserer Gemeinde haben sich auf den Weg in die Schweiz nach Adelboden im Berner Oberland gemacht (www.adelboden.ch). Niemand wusste: Wie wird es werden? Passt die Gruppe? Passt der Ort? Nun, das einzige, das nicht so ganz passte, war das Wetter. Und dennoch sagen alle, die mit waren: Es war eine ganz wunderbare gemeinsame Zeit und eine schöne Erfahrung. Es passte ganz viel!

Der Ruf nach einer Neuauflage war sofort da. Und so wollen wir uns im Jahr 2019 wieder auf den Weg nach Adelboden machen und eine gemeinsame Woche im VCH-Hotel „Alpina“ verbringen.

Der Termin ist die erste Ferienwoche, also der 13.-20.7.2019.

Adelboden ist ein sanftes Tal auf ca. 1.300 Metern Meereshöhe, das von der Engstligenalp und vom 3.243 Meter hohen Wildstrubel begrenzt wird. Das Tal und der Ort sind sehr familienfreundlich. Einfache Wanderungen sowie die ein oder andere schwierigere Hütten- oder gar Gipfeltour sind möglich. Seit meiner Kindheit kenne ich Ort und Gegend. Ebenso das Hotel: Die „Alpina“ ist ein Familienhotel der Methodistischen Kirche und gehört dem „Verband christlicher Hotels“

(VCH) an (www.alpina-adelboden.ch). Familie Müller führt das Hotel in zweiter Generation. Das Haus hat eine lange Tradition christlicher Freizeiten. Wir sind dort also in mehrfacher Hinsicht gut aufgehoben.

Programm:

Tagsüber wollen wir natürlich so oft wie möglich die tolle Berglandschaft des Berner Oberlandes genießen. Das Tagesprogramm ist dabei ausgewogen und den Möglichkeiten angepasst. Oft haben wir eine „Blümchengruppe“ und eine „Ochsen­gruppe“ gebildet – je nach Neigung und Fähigkeiten.

So gibt es verschiedene Angebote unterschiedlicher Touren. Selbstverständlich ist es aber auch möglich, seinen Tag einmal abseits der Gruppe zu organisieren.

Abends treffen wir uns nach dem Essen immer zu einer Andacht. Im Anschluss planen wir den folgenden Tag.

Der Abend steht dann für Spiele und Geselligkeit offen. Einen Barbetrieb gibt es nicht, aber Getränke und Snacks stehen zum Verkauf bereit.

Kosten:

Folgende Konditionen bietet uns das Hotel als Richtgröße an (leichte Schwankungen hängen vor allem vom Kurs des Franken ab):

Einzelzimmer: 75 Euro pro Nacht

Doppelzimmer: 65 Euro pro Person

und Nacht; Mehrbettzimmer: 60 Euro pro Person und Nacht

Kinderrabatte:

Kinder **bis 2 Jahre** gratis.

Kinder **bis 5 Jahre** kostenlos im Zimmer der Eltern / 70% Rabatt im eigenen Zimmer oder Familienzimmer mit separatem Kinderzimmer.

Kinder **bis 11 Jahre** bezahlen 17 Euro für Kurtaxen und Mahlzeiten im Zimmer der Eltern / 50% Rabatt im eigenen Zimmer oder Familienzimmer mit separatem Kinderzimmer.

Kinder **bis 15 Jahre** bezahlen 17 Euro für Kurtaxen und Mahlzeiten im Zimmer der Eltern / 30% Rabatt im eigenen Zimmer oder Familienzimmer mit separatem Kinderzimmer.

Jugendliche ohne eigenen Verdienst 50 Euro pro Nacht.

Alle Preise verstehe sich **inkl. Halbpension, Kurtaxen und Mehrwertsteuer** mit Alpina-Classic Angebot.

Wir sind mit dem Modell Halbpension immer gut ausgekommen. Mittags verpflegen wir uns also selbst. Das ist aber gut möglich (Brot, Wurst, Käse), da wir sowieso die meiste Zeit draußen sind. Gegen Aufpreis ist natürlich auch eine Vollpension möglich. Interessant vielleicht für all diejenigen, die nicht (immer) mit auf Tagestour gehen wollen.

Anreise:

Die Anreise erfolgt individuell, in der Regel also mit PKW.

Eine Zug-Reisegruppe kann sich nach Absprache bilden.

Anmeldungen sind ab sofort bei Pfr. Oliver Kösters möglich. Die Hotelbuchung muss allerdings jede/r Mitfahrende direkt mit dem Hotel ausmachen, ebenso wie die Abrechnung. So ist gewährleistet, dass auf individuelle Wünsche eingegangen werden kann.“



So sieht es im Feriengebiet aus! Foto:privat

Ein **Vortreffen** wird es Anfang 2019 geben.

Finanzielle Unterstützung:

Wir wollen versuchen, insbesondere Familien eine Mitfahrt zu ermöglichen, die vielleicht aus finanziellen Gründen eher zurückhaltend sind. Deshalb ist eine finanzielle Unterstützung – nicht nur für Familien – möglich.

Sprechen Sie mich gerne an (Tel. 02507 5729511)!

Ihr Pfr. Oliver Kösters

Bestenseer zu Gast in Havixbeck

Vom 1. bis 3. Juni waren mehr als 30 Brandenburger aus der Partnergemeinde Bestensee zu Gast in Havixbeck, darunter auch die Vorsitzende des Presbyteriums der Partnergemeinde, Frau Sieglinde Borchert und Frau Annette Lehmann, ebenfalls Mitglied im Presbyterium und gleichzeitig Vorsitzende des Gemeinderates von Bestensee. Die Havixbecker Kommission hatte ein attraktives Programm für die 3 Tage vorbereitet, das aber noch eine Menge Zeit für die Vertiefung der persönlichen Kontakte liess. So gab es auch die Gelegenheit, sich am Samstag Vormittag für gut 2 Stunden zu einem Frühstück im Hause Roters-Schüssler zu einem sehr lebendigen Erfahrungsaus-

tausch zur Arbeit der jeweiligen Kirchengemeinden zu treffen. Marina Paffrath, die zum Frühstück die Runde verstärkte, konnte bei der Gelegenheit vieles aus ihrer kirchlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen berichten. Am Ende der 3 Tage waren sich die Vertreter der beiden Kirchengemeinden einig, wie wichtig dieser gegenseitige Kontakt ist, aber auch der Erfahrungsaustausch untereinander. Spätestens im nächsten Jahr soll das in Bestensee weiter vertieft werden und, wie Frau Borchert betonte, gerne mit weiteren Mitgliedern der evangelischen Kirchengemeinde aus Havixbeck.

Hermann Roters

Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

Gruppen und Termine in Havixbeck

Anziehungspunkt im Havixbecker Bahnhof

Annahme Di 16-18 Uhr
Verkauf Mi 15-19 Uhr
Friedel Würdemann | 02507 7552
Elisabeth von Schönfels | 02507 2974

Besuchskreis Altenheim

Marion Jaeger-Blomberg | 02507 7632

Ev. Familienbildungsstätte

Café Knirps (offener Spieltreff, 0-3 Jahre), ohne Anmeldung, die Teilnahme ist kostenlos: Mo 9:30-11 Uhr
Kinderkleidung selbst genäht.
Do 19:15-21:30 Uhr
Eltern-Baby-Gruppe dienstags, 9.30 – 11 Uhr
Eltern-Baby-Gruppe mittwochs, 9.30 – 11 Uhr
Eva-Maria Geißler-Höing | 02507 986186

Glaubenstreff

Termine werden bekannt gegeben
Gemeindebüro: Tel 7068

Gospelchor „Gospel and Friends“

Mi 20-22 Uhr
Elke Schönfeld-Terhaar | 02507 2478

Jugendtreff

Fr 17-18 Uhr
Paul Seiler | 02507 571018

Jugendzentrum Offene Tür (EVA)

Schulstraße 12 | 02507 2600
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag ab 14 Uhr; Freitag ab 17 Uhr; Sonntag ab 15 Uhr
Pädagogen: Rolf Grieskamp und Andreas Siebert

Kindergottesdienst-Kreis

Gottesdiensttermine s. Seiten in der Heftmitte
Marina Paffrath | 02507 3813

Kirchbau- und Förderverein der ev. Kirchengemeinde Havixbeck

Ralph Seiler (Vors.) | 02507 571018
Konto Volksbank Baumberge
IBAN: DE38 4006 9408 0404 5556 00;
BIC: GENODEM1BAU

Tanzkreis Dujata

Jeden 2. und 4. Mittwoch 16:30 Uhr
Solweig F. Ingwersen | 02507 987222

Ökum. Friedensgebet: Kerzen gegen Gewalt

Mo 17:50 Uhr
Roger Reinhard | 02507 7951

Ökum. Arbeitskreis der kath. und ev. Kirche in Havixbeck

Udo Sistermann | 0177/3010398

Morgenchörchen

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 10:15-11:30 Uhr
Dr. Susanne Schellong | 0251 325273

Posaunenchor

Di 18-19 Uhr
Alfred Holtmann | 02505 937676

Projektchor

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 20-22 Uhr
Pfr. Oliver Kösters | 02507 5729511

Schweigemeditation

Mi 19:25-20:00 Uhr; Fr 08:25-09:00 Uhr
Pfr. Dr. Oliver Kösters | 02507 5729511

Senioren

Ulrike Seiler | 02507 571018

Treffpunkt Bibel in Havixbeck in zwei verschiedenen Formaten

2. Do im Monat 20 Uhr
Pfr. Dr. Oliver Kösters | 02507 5729511

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum in Havixbeck statt.

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!

August

| | In Havixbeck | In Nienberge |
|--------------------------------|---|---|
| 05.08. 10. So n. Trinitatis | 18:00 Uhr Abendgottesdienst | / |
| 12.08. 11. So n. Trinitatis | 11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe | 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl |
| 19.08. 12. So n. Trinitatis | / | 18:00 Uhr Abendgottesdienst |
| 26.08. 13. So n. Trinitatis | 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | 11:00 Uhr Gottesdienst |

September

| | In Havixbeck | In Nienberge |
|--------------------------------|---|--|
| 02.09. 14. So n. Trinitatis | 18:00 Uhr Segnungsgottes- dienst mit Begrüßung K-8 | / |
| 09.09. 15. So n. Trinitatis | 11:00 Uhr Gottesdienst | 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl |
| 16.09. 16. So n. Trinitatis | / | 11:00 Uhr Gartengottesdienst mit Jubelkonfirmationen |
| 23.09. 17. So n. Trinitatis | 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | 11:00 Uhr Gottesdienst |
| 30.09. 18. So n. Trinitatis | / | 11:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst m. A. und Einführung von Presbyterin Christina Meyer |

Oktober

| | In Havixbeck | In Nienberge |
|--------------------------------|--|---|
| 07.10. 19. So n. Trinitatis | 11:00 Uhr Erntedank- Familiengottesdienst mit Begrüßung K-3 und Taufen | / |
| 14.10. 20. So n. Trinitatis | 11:00 Uhr Gottesdienst | 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl |

| | In Havixbeck | In Nienberge |
|--------------------------------|---|--------------------------------|
| 21.10. 21. So n. Trinitatis | / | 18:00 Uhr Abendgottesdienst |
| 28.10. 22. So n. Trinitatis | 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | 11:00 Uhr Gottesdienst |

Gottesdienste im Marienstift Havixbeck

Mittwoch, 19.09. und 17.10.2018, um 10 Uhr.

Gottesdienste für Kinder und Familien

In Havixbeck

Familiengottesdienst (K3-Begrüßung) am 7. Oktober 2018 um 11 Uhr

Krabbelgottesdienst für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern, Paten oder Großeltern

am Samstag, 18. August 2018 um 10.00 Uhr

am Samstag, 13. Oktober 2018 um 10.00 Uhr

Kindergottesdienste für Kinder von 3 - 8 Jahren

am Sonntag, 09. September 2018 um 11.00 Uhr

am Sonntag, 23. September 2018 um 09.30 Uhr

am Sonntag, 07. Oktober 2018 um 11.00 Uhr (Familiengottesdienst)

am Sonntag, 14. Oktober 2018 um 11.00 Uhr

am Sonntag, 28. Oktober 2018 um 09.30 Uhr

In den Sommerferien (August) findet kein Kindergottesdienst statt.

Samstagskinderkirche für Kinder ab 4 Jahren

am 15. September 2018 von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Coolfish für Kinder ab 8 Jahren findet jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat statt:

am Sonntag, 09. September 2018 um 11.00 Uhr

am Sonntag, 23. September 2018 um 09.30 Uhr

am Sonntag, 07. Oktober 2018 um 11.00 Uhr (Familiengottesdienst)

am Sonntag, 14. Oktober 2018 um 11.00 Uhr

am Sonntag, 28. Oktober 2018 um 09.30 Uhr

Ökum. Kinderbibeltag für Grundschüler

am Freitag, 06. Oktober 2018, von 14.30 - 17.30 Uhr

weiter auf der nächsten Seite

In Nienberge:**Kinder-Kirchen-Morgen**

am Samstag, 29. September 2018 von 10.00 - 12.00 Uhr: Wir beschäftigen uns mit dem Erntedank und wollen den Kirchsaal für den Erntedankgottesdienst schmücken.

Gruppen und Termine in Nienberge

Chamba Band

Mi 17:30-19:30 Uhr

Jutta Hedder | 02533 9490

Eine-Welt-Stand im Lydia-Gemeindezentrum

Verkauf immer nach dem Abendgottesdienst am So oder am Fr von 8:30 - 12:30 Uhr im Eingang des kath. Pfarrzentrums

Eltern-Baby-Treff (Geburtsjahr 2017)

Do 09:30-11:00 Uhr; Anmeldung erbeten
Beatrice Wittkamp | 0160 90440581

Eltern-Baby-Treff (Geburtsjahr 2016)

Fr 09:30-11:00 Uhr; Anmeldung erbeten
Brigitte Zumdick | 0151 65226161

Eltern-Kind-Treff

Di 15:30-17:30

Herzlich eingeladen sind alle Eltern, Großeltern etc. mit Kindern von 0 bis 6 Jahren
Brigitte Zumdick | 0151 65226161

Ev. Kirchbauverein Nienberge e.V.

1. Vors. Bernd Dillmann | 02533 1259
Sparkasse Münsterland Ost DE 64 4005
0150 0050 0010 49

Gemeindetreff

Termine werden bekannt gegeben
Heinz-Bernd Lepping | 0251 8719126

Gospelchor Lydia Gospel Voices

Di 19:30 - 21:15 Uhr

Leitung: Jan-Christian Oxe | 02307 916 9025

Kindergottesdienstkreis

Gottesdiensttermine s. Seiten in der Heftmitte

Ute Korpus-Sieveneck | 0151 59136430

Mit Herz und Hand: Begegnung kreativ

4. Mi im Monat 20:00 Uhr

Stefanie Munninghoff | smue01@web.de

Ökum. Frauentreff

Di 15:00 - 17:00 Uhr

Bärbel Dierig | 02533 4946

Ökum. Seniorenkreis

1. Mi im Monat 15:00 Uhr

Sibylla Hammerich | 02533 3038

Ökum. Sozialbüro in Nienberge

Di 17:00 - 18:30 Uhr

Pfarrzentrum St. Sebastian | 02533 931515

Projektchor

1. und 3. Do im Monat 20:00 Uhr

Pfr. Dr. Oliver Kösters | 02507 5729511

Familien-Fahrrad-Tour

Auch in diesem Jahr wird es in unserer Gemeinde wieder eine Fahrrad-Tour für Singles, Paare und die ganze Familie geben. Mittlerweile ist es ja schon eine schöne Tradition, dass sich Gemeindeglieder mit der ganzen Familie, mit Freunden und Bekannten, auf den Weg machen, um zu plauschen, gemeinsam Kaffee zu trinken und später zu grillen. Am Samstag, dem **01.09.2018**, ist es wieder so weit. Die Radler aus Nienberge und aus Havixbeck machen sich vom jeweiligen Gemeindehaus auf den Weg und treffen sich um 16.30 in Hohenholte, um dann gemeinsam zum Sportplatz

Schwarz-Weiß-Havixbeck zu fahren. Dort, im Vereinsheim der Sportschützen, werden wir dann den gemütlichen Teil der Tour begehen.

Das Organisatoren-Team freut sich über eine rege Teilnahme an dieser Ausfahrt und Sabine Spiekermann nimmt gerne die Anmeldungen dafür entgegen.

Wer nicht so gut mit dem Rad unterwegs ist, aber trotzdem gerne teilnehmen möchte, kann sich gerne auch anmelden und direkt zum Schützenstand kommen. Wer dafür Unterstützung braucht, melde sich bitte ebenfalls.

40 Jahre Havixbecker Modell Geburtstagsfeier im November

In den 1970er Jahren war es der damalige Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Havixbeck, Theo Schmidt, der zusammen mit dem ehemaligen Direktor des Arbeitsamtes Coesfeld, Jürgen Bethge, in Zeiten hoher Jugendarbeitslosigkeit ein Konzept entwickelte, arbeitslose Jugendliche nachhaltig in den Arbeitsmarkt zu integrieren und damit sozial wieder zu stabilisieren. Das Modellhafte an diesem Projekt war, sozialpädagogische Arbeit mit Praktika in Betrieben der Wirtschaft zu verknüpfen. Das war damals neu, und es sollte sich zeigen, dass dies ein hervorragender, modellhafter Ansatz war und bis heute nichts von seiner Aktualität eingebüßt hat. Daher wurde damals

bei der Neukonzeption des heutigen Gemeindezentrums ein Freizeitheim integriert, in dem arbeitslose junge Menschen zusammen mit den Pädagogen „rund um die Uhr“ 6 Wochen im Jahr zusammen lebten.

Im Herbst 1978 war es dann soweit, dass das „Havixbecker Modell e.V.“ gegründet wurde.

Der Verein ist heute im gesamten Kreis Coesfeld mit seinen Angeboten in der Jugendberufshilfe präsent. Darüber hinaus engagiert er sich im Bereich der Schulverweigerer an allgemein bildenden Schulen mit dem Projekt „2. Chance“, führt an 5 Standorten im Kreisgebiet das kommunale Bewerberforum durch und ist seit Beginn dieses

Jahres in zwei Integrationsprojekten mit Flüchtlingen aktiv, um diese in Beschäftigung zu bringen.

Heute sind beim Havixbecker Modell insgesamt 14 sozialpädagogische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt. Der Vorstand besteht im Augenblick aus 6 Mitgliedern und ist ehrenamtlich tätig.

40 Jahre sind nun Anlass, auf die bewegte Vergangenheit des Havixbecker Modells mit seinen Höhen und Tiefen, seinen Existenznöten und Existenzsicherungen, aber auch seiner Weiterentwicklung zurück zu schauen. Der Verein ist stolz darauf, dass er nach 40 Jahren noch immer ein wichtiger,

anerkannter und gefragter Träger der Jugendberufshilfe im Kreis Coesfeld ist. Diesen Geburtstag wird das Havixbecker Modell am Sonntag, 11. November mit einem Gottesdienst an seinem „Geburtsort“ in der evangelischen Kirche in Havixbeck feiern. Am Montag, 12. November folgt der Festakt, ebenfalls in der evangelischen Kirche, mit geladenen Gästen, die den Weg des Havixbecker Modells begleitet haben oder noch begleiten. Weitere Gäste, die sich dem Havixbecker Modell verbunden fühlen, sind ebenfalls herzlich willkommen!

Hermann Roters

„Engel – Freunde für's Leben“ Ökumenischer Kinderbibeltag

Um „Engel – Freunde für's Leben“ geht es beim ökumenischen Kinderbibeltag, zu dem die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Havixbeck alle Grundschulkinder einladen. In diesem Jahr treffen wir uns am Samstag, dem 6. Oktober, von 14:00 – 17:30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Havixbeck.

Viele spannende Engelgeschichten gibt es in der Bibel. Einige davon wollen wir kennenlernen. Dann machen wir uns aber auch auf Erlebnistour – im Spielen, mit Musik, mit Basteln, auf einer Exkursion wollen wir den Engeln auf die Spur kommen. Und, wer weiß: Vielleicht hat ja eine/r von euch eine ganz eigene Engelgeschichte zu erzählen?!?

Zu Beginn des neuen Schuljahres werden wir in der Grundschule Einladungen an die Kinder verteilen. Natürlich sind auch in diesem Jahr wieder alle Kinder aus dem Gemeindefeld Nienberge eingeladen.

Um besser planen zu können, wäre es schön, wenn Sie Ihr Kind bis zum 2. Oktober anmelden könnten: Im evangelischen Gemeindebüro (Tel: 02507 7068) oder per Mail an ms-kg-havixbeck@kk-ekvw.de

Eine Anmeldung ist aber nicht notwendig! Gerne können Kinder auch spontan vorbeikommen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Nachmittag mit Euch Kindern.

Ihr/Euer Kinderbibeltag-Team



Am 17.06.2018 wurden Renate Steinhöfel und Christoph Schulte im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes verabschiedet. Renate Steinhöfel freut sich nun zwar auf ihren Ruhestand, doch wird sie auch weiterhin zur Freude der Gemeinde als Präses der KFD zur Verfügung stehen. Christoph Schulte wird künftig als Ausbildungsreferent im Diakonat für pastorale Dienste eine neue Aufgabe übernehmen.
Fotos: WN Maxi Krähling



Anlässlich seines Goldenen Priesterjubiläums konnte Pfarrer Gerhard Ernst am Sonntag, 08.07. 2018 in St. Georg unter großer Beteiligung der ganzen Gemeinde eine festliche Dankmesse feiern.

Gartengottesdienst mit Konfirmationsjubiläum am 16. September in Nienberge

Den diesjährigen Gottesdienst im Lydia-Garten feiern wir am 16. September um 11:00 Uhr. Wie vor drei Jahren wollen wir auch in diesem Jahr diesen Gottesdienst zum Anlass nehmen und unterschiedliche Konfirmationsjubiläen feiern. Jede und jeder, die / der im Vorjahr (also 2017) oder in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum begeht, ist herzlich eingeladen, sich in diesem Gottesdienst noch einmal segnen zu lassen – ganz egal, wo Sie irgendwann einmal konfirmiert wurden.

Dazu brauchen wir bitte dringend Ihre Anmeldung bis Mitte August, da wir in der Regel nicht wissen, wer ein solches Jubiläum feiert! Bitte melden Sie sich doch im Gemeindebüro bei Frau Spiekermann. Es ist egal, ob es das 50., 60., 65., 70. oder erst das 10. Jubiläum ist. Hauptsache Jubiläum... Wir freuen uns auf Sie! Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Gelegenheit, miteinander noch etwas zu essen und ins Gespräch zu kommen.

Gemeindetreff besucht die Synagoge in Münster

Die jüdische Gemeinde in Münster ist das Ziel einer Exkursion des Gemeindetreffs Nienberge. Nachdem wir schon Besuch einer Vertreterin der russisch-orthodoxen Gemeinde in Münster hatten, wollen wir uns nun der Ursprungsreligion des Christentums widmen.

Jesus war auch durch und durch Jude, das muss man wissen, um ihn und seine Aussagen oft im richtigen Lichte zu verstehen.

Wenig Konkretes weiß man über das Judentum, viele Vorurteile schwingen mit, dabei ist diese älteste abrahamitische Religion faszinierend fremd und verwandt zugleich.

Da sich der Gemeindetreff immer mal wieder vorgenommen hat, über den

Tellerrand zu schauen, wird jetzt die Möglichkeit gegeben, an einer Führung durch die Synagoge am 04. September um 16.00 teilzunehmen. Dort bekommen wir von einem Gemeindeglied auch eine ausführliche Einführung in das Judentum. Bitte beachten: Dieser Termin am ersten Dienstag des Monats September ersetzt dann den Gemeindetrefftermin am vorangehenden Montag.

Aus Sicherheitsgründen ist die Teilnehmerzahl beschränkt, es stehen 20 Plätze zur Verfügung. Sie müssen bei Interesse sich also unbedingt bei mir anmelden. Schreiben Sie mir einfach eine Mail: heinz-bernd.lepping@gmx.de.

Denken Sie daran, keine Taschen mitzubringen und den Personalausweis dabei zu haben. Leider muss die Synagoge bewacht werden und ebenso die Besucher kontrolliert werden. Ewig gestrige Umtriebe erzwingen das. Haben Sie etwas Geld für die Führung dabei, rechnen Sie mit 3-4 € pro Person.

Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen, die Reihenfolge des Eingangs entscheidet über die Teilnahme.

Ihr Heinz-Bernd Lepping



Die Synagoge der Jüdischen Gemeinde in Münster

Foto: privat

"Frieden leben – bringt Frieden"
Baumberge-Gottesdienst der drei Nachbar-
gemeinden

Foto: privat



Herbst-Gemeindewanderung in Osnabrück

Osnabrück ist die andere Stadt des westfälischen Friedens, die Heimat des Autors von „Im Westen nichts Neues“ E.-M. Remarque; ebenso die Heimat des von den Nationalsozialisten ermordeten Malers Felix Nußbaum.

Osnabrück hat eine wunderschön erhaltene Altstadt und einen herrlichen botanischen Garten auf dem Westerberg in einem alten aufgelassenen Steinbruch. Mit dem Dom St. Peter (kath.) und der Stadtkirche St. Marien (ev.) sind hervorragende Bauwerke der

Markt, Marienkirche, durch das Heger Tor auf den Westerberg in den botanischen Garten und zurück zum Felix-Nußbaum-Museum. Anschließend halten wir Einkehr irgendwo in der Altstadt. Bitte bringen Sie Geld für Fahrkarte und Einkehr mit. Im Garten halten wir Andacht.

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Treffpunkt ist **am 06. Oktober** um 09.30 vor dem Haupteingang des Hauptbahnhofs Münster, Abfahrt



Romanik und Gotik vorhanden. Ein Besuch im Felix-Nußbaum-Museum, das von dem bekannten Architekten Daniel Libeskind, der auch das jüdische Museum in Berlin gebaut hat, geplant wurde, ist sowohl architektonisch als auch von den ausgestellten Werken her ein Genuss.

Wir erwandern uns also eine Nachbarstadt, die zu Unrecht immer etwas von der größeren Schwester Münster überstrahlt wird.

Vom Hauptbahnhof gehen wir über Dom, Altstadt, historisches Rathaus am

des Zuges nach Osnabrück um 10.03. Zurück sind wir am späten Nachmittag.

Ich freue mich auf zahlreiche Teilnahme! Anmeldung unter heinz-bernd.lepping@gmx.de durch eine einfache Mail.

Ihr Heinz-Bernd Lepping

Die Kastanie auf dem Gelände des Lydia Gemeindezentrums ist nicht mehr standsicher

Erste Eindrücke, die schon 2012 in Ansätzen erkennbar wurden, sich 2015 in einem 2. Baumgutachten verstärkten, wurden jetzt beim für 2018 vorgesehenen 3. Gutachten zur traurigen Gewissheit: Die etwa 120 jährige Kastanie im Garten des Lydia-Gemeindezentrums ist nicht mehr zu retten!

Bilder aus dem Gutachten von 2015 und aktuelle Bilder aus dem von Juni 2018 zeigen, wie deutlich der Kronenaustrieb zurück gegangen ist. Der Baum hat begonnen, große Teile seiner Krone aufzugeben, weil durch Pilze und Bakterien zerstörte Leitungsbahnen den Baum nicht mehr ausreichend versorgen können und das Holz zerstören. Die zerstörten Leitungsbahnen zeigen sich für den Fachmann sichtbar bei den massiven Schäden im Stammfuß an der Nord-, Ost- und Südseite des Stammes und im Zustand der Borke. Lediglich Wurzelanläufe auf der westlichen Seite des Stammes sind noch halbwegs gesund. Eine innere Stockfäule in Verbindung mit mehreren nachgewiesenen weiteren massiv auftretenden Schadpilzen zeigen überdeutlich, dass der Baum stirbt. Messungen der Restwandstärke mit dem Resistographen zeigen, dass der Baum



Die Wurzelanläufe der Kastanie sind durch die Einwirkungen von Stockfäule, Bakterien und Pilzen in großen Teilen zerstört und beeinflussen die Standfestigkeit des Baumes massiv.

Foto: privat

stark umsturzgefährdet ist! Der Gutachter, Herr Marc Wilde, staatlich geprüfter und vereidigter Baumsachverständiger, kommt in seinem Gutachten vom 06. Juni 2018 abschließend zu dem Urteil:

„Die untersuchte Roß-Kastanie ist nicht mehr standsicher!“

Aus fachlicher Sicht wird empfohlen, wegen der erheblichen Schädigungen sowie dem raschen Voranschreiten der Bakterienkrankheit „Pseudomonas“ samt Folgepilzen den Baum im Herbst

Die Krone der Roß-Kastanie zeigt im Vergleich zu den letzten Jahren einen deutlich geringeren Austrieb und ist sehr licht geworden. Das Ende des Baumes wird deutlich.
Foto: privat



2018 zu fällen. Sollte auf eine zeitnahe Fällung verzichtet werden und statt dessen eine dann notwendige kräftige Einkürzung der Kronenteile um 5-6 Meter erfolgen, würde das zwar die Standfestigkeit um 3-4 Jahre verlängern, nicht jedoch die Lebensdauer des Baumes.

Die Aussagen aus dem Gutachten lassen der Kirchengemeinde keine andere Wahl, als ihrer Verkehrssicherungspflicht auf dem Gelände

nachzukommen und den Baum fällen zu lassen.

Interessenten, die sich mit dem Thema gerne näher auseinander setzen möchten, können das Gutachten zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro in Nienberge einsehen.

Hermann Roters

Lust auf Ökumene? – Ökumenischer Arbeitskreis Nienberge sucht Mitstreiter

Die Ökumene in Nienberge ist in beiden Gemeinden tief verwurzelt. Die älteren Gemeindeglieder haben hier schon zu Zeiten ein gutes Fundament gelegt, in denen die Grenzen zwischen den Konfessionen insgesamt noch sehr starr waren.

Für viele der Jüngeren ist Ökumene mittlerweile selbstverständlich.

Nun suchen wir für den Ökumenischen Arbeitskreis in Nienberge auch einige

jüngere, ökumenebegeisterte Menschen, vor allem auch aus unserer evangelischen Gemeinde, die das ökumenische Erbe weiterführen, beleben und Ökumene vor Ort gestalten wollen. Gerne können dabei auch Menschen mitmachen, die bisher noch in keiner kirchlichen Gruppe beheimatet sind. Wir freuen uns auf neue Menschen, neue Ideen und Esprit. Infos bei Pfr. Oliver Kösters.



Nach dem Familiengottesdienst in Nienberge unter dem Motto "Tore zum Frieden" stiegen viele Friedenstauben mit guten Wünschen in den Himmel. Foto: privat

Ein Bild zur Jahreslosung entsteht

Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

Der Gemeindefreitag Nienberge beschäftigt sich mit der Jahreslosung.
Foto: privat

Der Gemeindefreitag Nienberge hat kreativ zur Jahreslosung gearbeitet. Mit allerlei Material ausgestattet, hatte jeder „Treffler“ sich sein eigenes Bild zur Jahreslosung gemacht, sei es unter dem Aspekt Wasser, Leben, Durst stillen,

Die Einzelbilder haben wir zusammengefügt und waren überrascht, wie das Gesamte wirkt und anregt zum Austausch.

Das Bild bleibt noch eine Weile im Kirchsaal hängen und kann von Ihnen während der nächsten Gottesdienste

betrachtet werden. Tauchen Sie ein in die Aussagen der Jahreslosung! Mittlerweile arbeitet der Gemeindefreitag auch ökumenisch, was uns sehr freut. Unsere Sitzung am 05.11 werden wir auch im Pfarrzentrum St. Sebastian abhalten. Wir planen dann gemeinsame besondere Gottesdienste. Kommen Sie doch auch, der Freitag ist offen für alle!

Heinz-Bernd Lepping

Hinweis: Und nun ist das Bild auf dem Titelblatt dieser Ausgabe.

Geburtstagsbesuch von Pfr. Kösters

Aufgrund der Größe unserer Gemeinde schafft es Pfr. Oliver Kösters nicht mehr, regelmäßige Geburtstagsbesuche zu machen. Gerne würde sich Pfr. Kösters aber zumindest telefonisch bei allen melden, die einen „runden Geburtstag“ ab 70 feiern. Erschwert wird das dadurch, dass immer weniger Telefonnummern im Telefonbuch oder im Internet veröffentlicht werden. Deshalb die Bitte: Geben Sie uns doch Ihre Telefonnummer durch, wenn Sie sich über einen Anruf freuen würden. Und natürlich kommt Pfr. Kösters auch gerne persönlich zu Besuch. Falls Sie das wünschen, melden Sie sich doch bitte ebenfalls!

Veröffentlichung im Gemeindebrief

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die Geburtstage ab 70 Jahren und die kirchlichen Amtshandlungen (Taufe, Konfirmation, Trauung, Beerdigung) veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind, teilen Sie bitte Ihren Widerspruch rechtzeitig vor Veröffentlichung schriftlich dem Gemeindebüro mit.

**Wir gratulieren zum Geburtstag
und wünschen Gottes Segen!**

In Havixbeck

Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

In Nienberge



Gott ist die Liebe, und wer in der
Liebe bleibt, der bleibt in Gott
und Gott bleibt in ihm

1. Johannes 4,16

Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

Amtshandlungen

In Havixbeck wurden getauft:

In Nienberge wurden getauft:

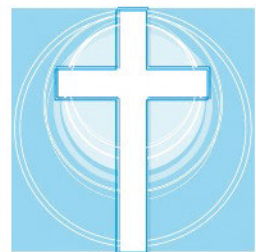
In Havixbeck wurden getraut:

In Havixbeck sind verstorben:

In Nienberge sind verstorben:



Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.



*Leben wir, so leben wir dem Herrn;
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben,
so sind wir des Herrn.
Römer 14, 7*

Veranstaltungstermine

| | |
|-------------------------------------|---|
| 22.08. Mi 20:00 Uhr | Mit Herz und Hand - Begegnung kreativ im Lydia Gemeindezentrum Nienberge |
| 25.08. Sa 15:30-18:00 Uhr | Kontratänze für Kenner und Liebhaber mit Kaffee/Tee im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck |
| 01.09. Sa 16:30 Uhr | Familien-Fahrrad-Tour (S. 23) |
| 02.09. So 18:00 Uhr | Segnungsgottesdienst mit Einführung K-3 im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 11) |
| 03.09. Mo | Gemeindetreff auf den 04.09. verlegt (S. 26) |
| 04.09. Di 16:00 Uhr | Gemeindetreff besucht die Synagoge in Münster (S. 26) |
| 13.09. Do 20:00 Uhr | Treffpunkt Bibel im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck |
| 16.09. So 11:00 Uhr | Gartengottesdienst mit Jubelkonfirmationen im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 26) |
| 17.09. Mo 20:00 Uhr | Info- und Anmeldeabend K-3 im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 11) |
| 17.09. Mo 19:30 Uhr | Glaubenstreff im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck |
| 19.09. Mi 15:00 Uhr | Seniorencafé im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck |
| 26.09. Mi 20:00 Uhr | Mit Herz und Hand - Begegnung kreativ im Lydia Gemeindezentrum Nienberge |
| 30.09. So 11:00 Uhr | Erntedank-Gottesdienst m. A. und Einführung von Presbyterin C. Meyer im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 12) |
| 06.10. Sa 09:30 Uhr | Herbst-Wanderung in Osnabrück Treffpunkt: Hauptbahnhof Münster (S. 28) |
| 06.10. Sa 14:30-17:30 Uhr | Ökum. Kinderbibeltag im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 24) |
| 07.10. So 11:00 Uhr | Erntedank-Familiengottesdienst mit Begrüßung K-3 und Taufen im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 12) |
| 07.10. So 15:30-18:00 Uhr | Herbstanfangstanzen mit Kaffee und Kuchen im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck |
| 11.10. Do 20:00 Uhr | Treffpunkt Bibel im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck |
| 15.10. Mo 20:00 Uhr | Glaubenstreff im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck |
| 24.10. Mi 20:00 Uhr | Mit Herz und Hand - Begegnung kreativ im Lydia Gemeindezentrum Nienberge |
| 29.10. Mo 19:30 Uhr | Vernetzungstreffen im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 14) |

01.-04.11. Kontemplative Exerzitien
in Bielefeld (S. 12)

09.11. Fr Candle-Light-Dinner
im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 14)



Abdruck mit freundlicher Genehmigung der UK.

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Havixbeck
Schulstr. 12, 48329 Havixbeck

Redaktion: Pfr. Dr. Oliver Kösters, Schulstr. 12, 48329 Havixbeck (V.i.S.d.P.),
Ute Biermann-Mertins, Dr. Wolfgang Huchatz, Daniel Müllenmeister

Anschrift der Redaktion: Schulstr. 12, 48329 Havixbeck; Tel. 02507 7068,
Fax 02507 571401; Email: MS-KG-Havixbeck@kk-ekvw.de

Homepage: www.evk-havixbeck.de

Layout: Dr. Wolfgang Huchatz; Daniel Müllenmeister
Fotos: privat; Daniel Müllenmeister; Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit
Artikel mit Autorenangabe geben nicht in jedem Fall die Auffassung des Herausgebers wieder.

Druck: cross-effect Eckoldt GmbH und Co KG

Erscheinungsweise: vierteljährlich; der nächste Gemeindebrief erscheint im November 2018.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 08. Oktober 2018.

Wir danken der Volksbank Baumberge: sie trägt mit ihrer Anzeige wesentlich zur Finanzierung des Gemeindebriefes bei. Wir bitten, die Anzeige zu beachten.

Ihre Kirchengemeinde im Internet: www.evk-havixbeck.de



Sabine Spiekermann



Pfr. Dr. Oliver Kösters



Dr. Wolfgang Huchatz



Anne Demtröder



E.-M. Geißler-Höing



Heinz-Bernd Lepping



Daniel Müllenmeister



Marina Paffrath



Hermann Roters



Waltraud Sander



Elisabeth v. Schönfels



Vikarin H. Lamparter

Evangelische Kirchengemeinde Havixbeck-Nienberge

Gemeindearbeit und Seelsorge

Pfarrer Dr. Oliver Kösters: Tel. 02507 5729511

E-Mail: Oliver.Koesters@evk-havixbeck.de

Vikarin Hanne Lamparter: Tel. 02507 5221590

E-Mail: hanne.lamparter@kk-ekvw.de

Presbyterium

Pfr. Dr. Oliver Kösters (Vors.) Tel. 02507 5729511

Dr. Wolfgang Huchatz (Stellv.) 02507 987222

Anne Demtröder Tel. 02533 2057

Eva-Maria Geißler-Höing, Tel. 02507 2273

Heinz-Bernd Lepping, Tel. 0251 8719126

Daniel Müllenmeister, Tel. 02507 7948

Marina Paffrath, Tel. 02507 3813

Hermann Roters, Tel. 02507 987978

Waltraud Sander, Tel. 0251 3955125

Elisabeth v. Schönfels, Tel. 02507 2974

Gemeindebüro in Havixbeck:

Sabine Spiekermann

Schulstraße 12 - 48329 Havixbeck

Tel. 02507 7068; Fax 02507 571401

Öffnungszeiten: Di: 10:00-12:00 Uhr;

Do: 15:00-17:00 Uhr.

Gemeindebüro in Nienberge:

Sabine Spiekermann

Plettendorfstr. 5 - 48161 Münster

Tel. 02533 2811667; Fax 02533 2811680

Öffnungszeiten: Mo: 10:00-12:00 Uhr

Die Gemeinde ist erreichbar unter:

Mail: MS-KG-Havixbeck@kk-ekvw.de

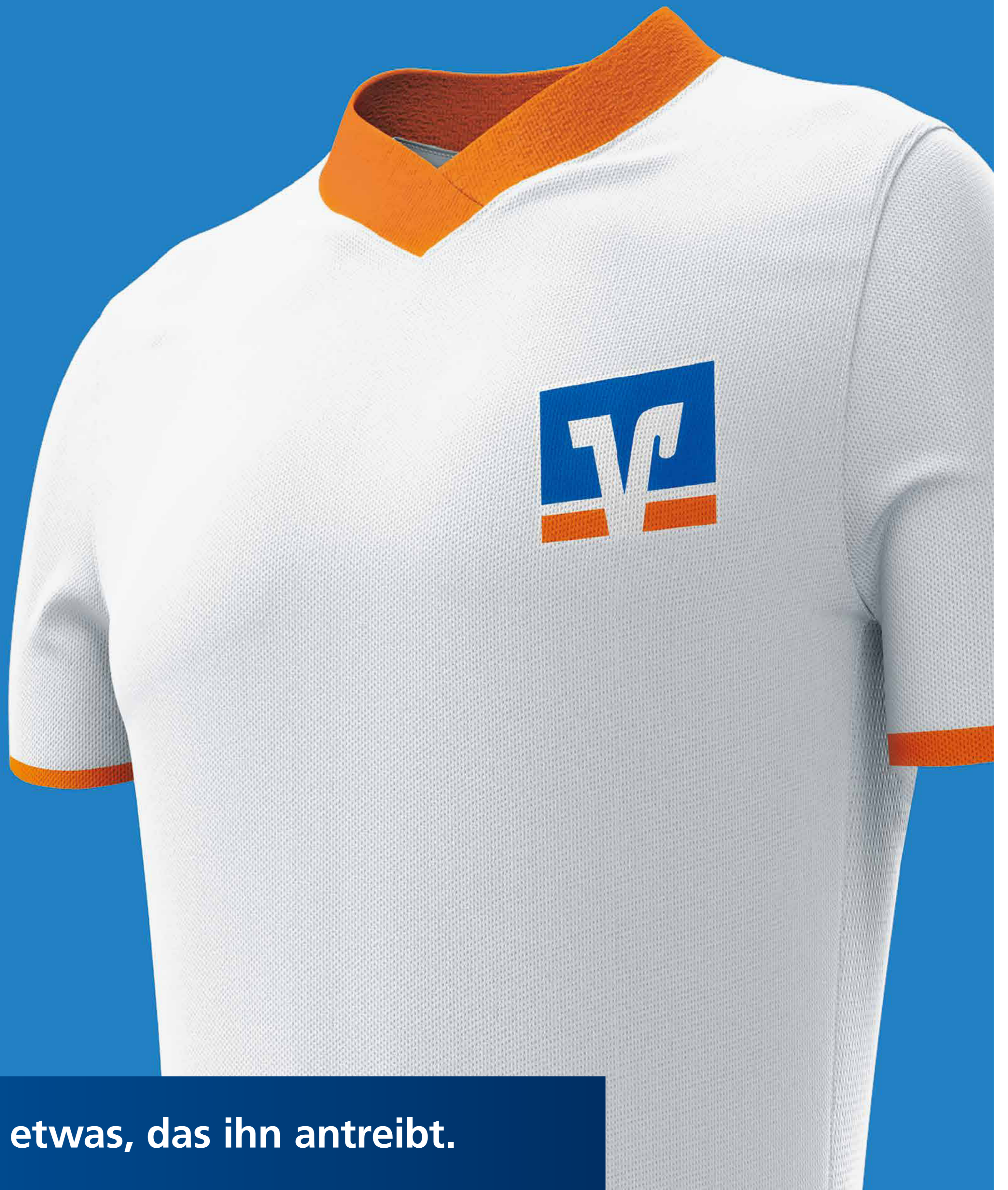
www.evk-havixbeck.de

Bankverbindung: Volksbank Baumberge

IBAN: DE 90 4006 9408 0400 5474 00

BIC: GENODEM1BAU

90 Minuten volle Leistung? Süß.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Baumberge

www.volksbank-baumberge.de



